



**10. Internationales MESSIAH - Chorfestival 12. - 15. Mai 2022
Zell am See**



Händels MESSIAH zum Mitsingen für Einzelsängerinnen & -Sänger sowie Chöre

Am 23. Februar 1685 wurde Georg Friedrich Händel in Halle an der Saale geboren. Von dort aus führte sein Weg über Deutschland und Italien nach England.

Als Komponist des Königs schuf er Werke von Weltruf. Der "Messiah" gilt als die Krönung seines Schaffens.

So beliebt ist das Werk, dass sich Sänger weltweit immer wieder zu großen "Messiah-Chören" zusammenschließen, um es gemeinsam mit großer Freude zu singen.

Diese Tradition entstand Mitte des 19. Jahrhunderts in England mit Messiah-Chören bestehend aus hunderten Sängern und breitete sich im gesamten englischen Kolonialgebiet aus.

Einzigartig in Österreich lädt Sie der „Jubilate – Chor Salzburg“ zum Jubiläums - „Messiah“ – Chorfestival in den Salzburger Pinzgau nach Zell am See ein, besonders, da W.A. Mozart die Musik Händels hoch schätzte und einige seiner Werke im Stil des 18. Jahrhunderts bearbeitete.

Musiziert wird die „Messiah“ – Version, basierend auf der New Yorker Aufführung des Westminster Choir und des New York Philharmonic Orchestra unter Leonard Bernstein (1956), in der Händels Meisterwerk als zweiteiliges Oratorium mit den Teilen „Advent & Weihnacht“ und „Passion & Ostern“ erklingt, wobei die Wiedergabe in englischer Originalsprache beibehalten und zusätzlich in ausgewählten Musiknummern die Instrumentierung Mozarts aus dem Jahr 1789 eingesetzt wird.